

Archiv

4-95

GAZETTE



Swiss Fireball Association





## sfa vorstand

### **Präsidentin**

Regula Baumgartner, Gesellschaftsstr. 35  
3012 BERN (P) 031 301 71 74  
(G) 031 332 30 88 Fax: 031 312 54 33

### **Sekretär**

Patrik Sprecher, Tössfeldstr. 61  
8406 WINTERTHUR (P) 052 202 93 59  
(G) 052 262 47 42 Fax 052 262 00 02

### **Kassier**

Bruno Holtmann, Freilerstr. 20  
8157 DIELSDORF (P) 01 853 18 69

### **Regattachefin**

Daniela Centazzo, Bei der Kirche 4  
8126 ZUMIKON  
(P) Tel+Fax 01 918 29 82

### **Pressechef**

Ruedi Moser, Heiniweg 11  
8404 WINTERTHUR  
(P) 052 242 98 39 Fax: 052 242 02 19

### **Beisitzer**

Gazette  
H. Peter Maurer, Bei der Kirche 4  
8126 ZUMIKON (P) Tel +Fax 01 918 29 82

### **Europa-Commodore**

Fritz Widmer, Schulstrasse 4  
8280 KREUZLINGEN (P) 072 72 35 38

### **Post an die SFA**

Tössfeldstr. 61, 8406 WINTERTHUR  
Fax 052 262 00 02  
Postcheckkonto 80-61962-5 Zürich

## **REGIONEN / Flottenchefs**

### **UNTERSEE**

Stefan Erb, Glemettenstr. 145  
8459 VOLKEN  
(P) 052 42 10 42 FAX 052 42 13 32

### **WALENSEE**

Markus Hofstetter, Hauptstrasse 48  
8867 NIEDERURNEN  
(P) 058 21 17 32 (G) 058 36 65 19

### **BERN**(Stadt u. Umgebung)

Markus Läubli, Murifeldweg 7  
3006 BERN  
(P) 031 352 37 75 (G) 031 311 38 06

### **HALLWILERSEE**

Thomas Bossard, Unterdorfstr. 57

### **ZÜRICH**(Stadt)

Ivo Helbling, Im Tiergarten 23  
8055 ZÜRICH  
(P) 01 461 45 66

### **LAC DE NEUCHÂTEL**

Benjamin Vuillomenet, Rue Haute 10  
2013 COLOMBIER  
(P) 038 41 16 61

### **BIELERSEE**(Biel)

Thomas Gautschi, Aebistrasse 58  
2503 BIEL  
(P) 032 25 65 45

5703 SEON (P) 062 775 26 39

Impressum:

Swiss Fireball Association  
Vierteljährlich erscheinendes Vereinsorgan in 300 Expl.  
Redaktion: HP. Maurer + Daniela Centazzo, Bei der Kirche 4, 8126 Zumikon  
Druck: Studentendruckerei, Chorgasse 18, 8001 Zürich



Nur noch  
wenige  
Stunden  
bis zum Anmel-  
deschluss für die  
Euro in Kreuz-  
lingen!

Termin:  
31.12.95,  
24.00 Uhr

### Inserate,

welche nach drei Erscheinungen im Gazette  
vom Inserenten nicht erneuert werden,  
erscheinen in der nächsten Nummer nicht  
mehr.

### Endlich ist es auch bei uns soweit!

Seit Okt. 95 können Anhänger bis 750 kg  
ohne Handbremse vorgeführt werden. Das  
bedeutet, dass sie sehr viel billiger werden.  
Trailer können nun unverändert aus England,  
Deutschland, Frankreich oder Italien importiert  
werden.



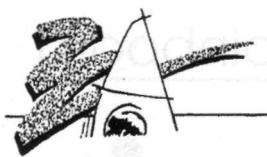
Redaktionsschluss Gazette Nr. 1.96:  
31. Januar 1996

Woher der Wind auch weht, wie stark  
die Strömung auch sein mag  
wie verwirrend der Gegner taktiert -

das Gazette -Team wünscht Euch  
allen 1996 den besten,  
schnellsten und erfolgreichsten  
Weg ins Ziel Eurer Wünsche.

#### INHALT:

EM/WM 95	4
Regattaberichte	8 - 15
EM 1996 Infos	17/18
Trainingslager 1996	20
Ausschreibungen	22
Occasionen	23
provisorischer Regattakalender	24



## National Yacht Club Dun Laoghaire Heinecken Fireball Europeans 1995

26. bis 30. August 1995

Erich und Ruedi Moser aus Winterthur, Flotte Walen+Zürchseese; Regula Baumgartner und Stefan Schärer aus Bern, Flotte Thunersee.; Kurt Liechti und Thomas Wildi, aus Hallwil, Flotte Hallwilersee

Andy und Regula Lister aus dem Baselbiet, Flotte Bieler+Neuenburgersee

Fritz Widmer und Nikolai Allers aus Kreuzungen und Windhuk (Namibia), Bodensee.

*Anzahl Teilnehmer: 84*

*Anzahl Nationen: 10;*

*IRL-GBR-AUS-RSA-SUI-FRA-CAN-CZE-NZL-ITA*

*Anzahl Schweizer Boote: 5*

### Die Logistik

Nikolai hat aus verständlichen Gründen das Flugzeug als Transportmittel für seine lange Reise von Windhuk über Johannesburg und Frankfurt nach Dublin gewählt. Ich konnte meinen Schnüggel 7 Thomas Wildi und Kurt Liechti auf dem von Daniela und Hanspeter zur Verfügung gestellten Doppeltrailer zum

Transport anvertrauen. Somit wählte ich ebenfalls eine Flugmaschine für meinen Transport nach Dublin. Da Regula Lister bei der Crossair arbeitet, war es klar, dass die Lister's für ein Ei und ein Butterbrot nach Irland flogen. Ihr Boot kam mit der anderen Regula und Stefan auf die sonst grüne Insel. Den Rücktransport übernahmen Jörg und Sabine Nolle. Soviel zur Logistik.

Schon beim Landeanflug über die Dublin Bay







*Schon die Fahrt zum Start war eine Herausforderung*

zeigten uns die Schaumkronen, womit wir uns in den nächsten 2 Wochen auseinanderzusetzen hatten. Es waren je 2 Läufe pro Tag angesagt, das heisst ein überaus hartes Programm, wie

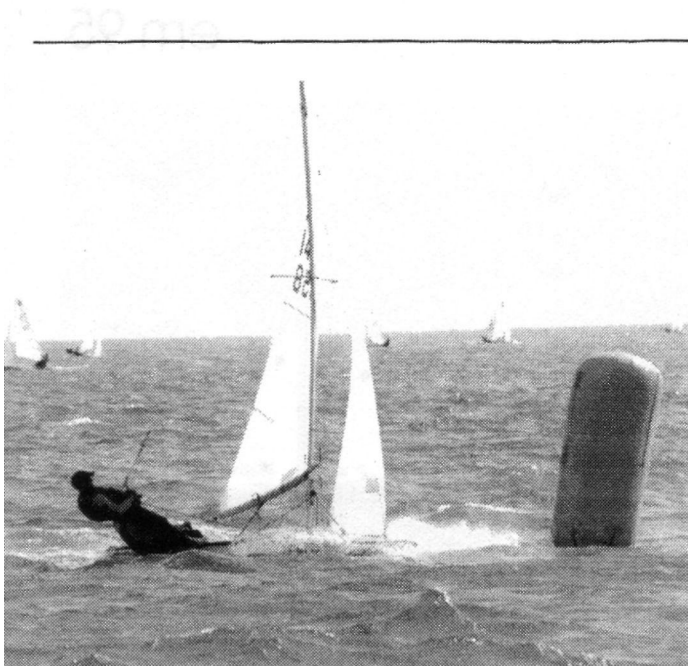
sich noch herausstellen sollte.

Bemerkungen:

Am zweiten Segeltag hatten Widmer/Allers Bruch, die Bolzen an der Ruderanlage waren

**Rangliste:** 7 Läufe 84 Boote

Europameister:	John Lavery und David O'Brien	IRL	1
Vice Europameister:	Martyn Lewis und Richard Bailey	GBR	2
Dritte:	Colin Goodman und Jim Turner	GBR	3
Erster Schweizer:	Erich und Ruedi Moser	SUI	15
Zweite Schweizer:	Kurt Liehti und Thomas Wildi	SUI	26
Dritte Schweizer:	Fritz Widmer und Nikolai Allers	SUI	37
Vierte Schweizer:	Regula Baumgartner und Stefan Schärer	SUI	56
Fünfte Schweizer:	Andy und Regula Lister	SUI	72



gebrochen. Folge: Lauf Nr. 3 aufgegeben, Lauf Nr. 4 nicht gestartet.

Baumgartner /Schärer konnten die Läufe 4, 5 und 6 nicht segeln wegen Bruch am Boot und Krankheit der Steuerfrau.

Die vorherrschende Windrichtung war Nordwest, nur an einem Tag, für die Läufe 7 und 2, wehte eine Seebrise aus Ost. Die Strömung hatte es in sich, da sie sich in der Bucht sehr unterschiedlich bemerkbar machte. Die milden Temperaturen praktisch ohne Regen bescherten uns Regattasegelei vom Feinsten.

*Lange Läufe - starke Winde; ein Merkmal der Europeans und Worlds 95 Bilder Sabine*





## National Yacht Club Dun Laoghaire Heinecken Fireball World Championships

31. August bis 9. September 1995

Anzahl Boote: 88  
 Anzahl Nationen: 11 IRL-GBR-RSA-AUS-  
 SUI-FRA-CZE-CAN-GER-NZL-ITA  
 Anzahl Schweizer Boote: 5 wie EM  
 Anzahl deutsche Boote: 2

Windrichtung war immer noch Nordwest. Das Feld war noch hochkarätiger und etwas grösser geworden. Die Temperaturen wurden etwas frischer, waren aber immer noch mild:

*Ein ausführlicher Bericht mit eindrucksvollen Bildern über die WM 95 in Irland folgt im Gazette 1-96.*

Seglerisch war es eine Meisterschaft, wie sie im Buche stand. Am Land herrschte der Sponsor über alles. Die Canadien Night bildete den gesellschaftlichen Höhepunkt.

Es wurde - ausser am letzten Regattatag - nur ein Lauf pro Tag gesegelt. Die vorherrschende

SUI 14472 Schnüggel 7  
 Fritz Widmer

<b>Rangliste</b>	<b>7 Läufe</b>	<b>90 Boote</b>		
Weltmeister:	J. Lavery und D. O'Brian	IRL		1
Vice Weltmeister:	C. Goodman und J. Turner	GBR		2
Dritte:	M. Davies und I. Cadwallader	GBR		3
Beste Schweizer:	Erich und Ruedi Moser	SUI		12
Zweitbeste Schweizer:	Fritz Widmer und Nikolai Allers	SUI		38
Drittbeste Schweizer:	Joerg Nolle und Roger Leemann	GER		45
Viertbeste Schweizer:	Kurt Liechti und Thomas Wildi	SUI		50
Fünftbeste Schweizer:	Regula Baumgartner und Stefan Schärer	SUI		69
Sechteste Schweizer:	Andy und Regula Lister	SUI		84



### Aberglaube und Zeichen – Criterium Aventicum 1995 beim Segel Club Murten

Wolkentürme am Himmel sind im Sommer die Vorboten eines Gewitters. Ob es dann genau dort regnet und stürmt, wo man gerade ist, kann man nicht sagen. Aber auf jeden Fall rechnen wir immer fest damit, dass es auch uns erwischen könnte.

*Wenn ein schwarzer Kater zufällig am Morgen unseren Weg kreuzt, rechnen wir aber nicht damit, dass uns etwas Schlimmes widerfahren muss, auch am 13. des Monats und selbst am Freitag noch dazu, denn wir sind ja nicht abergläubisch.*

Seit dem Criterium Aventicum können wir die Abergläubigen jedoch viel besser verstehen. Noch bevor wir zum ersten Lauf unser Boot einwasserten, sagte uns Daniela, dass wir noch zwei schöne Kugelschreiber von der SM erhalten würden. Nichtsahnend freuten wir uns darüber und starteten später zum ersten Lauf.

#### Das Renngeschehen

Wie üblich, verlief der Start nicht so, wie wir es geplant hatten, denn kaum hatten wir uns

in eine gute Position gebracht, fand sich einer, der uns vor der schönen Aussicht stand, in Laufe der ersten Kreuz bemerkten wir, dass die rechte Seite des Kurses leicht bevorzugt war, sodass wir laufend Plätze gutmachen konnten und die Ziellinie als drittes Boot kreuzten, hinter Nelly und Markus sowie den hervorragenden Wiedereinsteigern im Fireball, Adrian und Urs.

Im zweiten Lauf brachten wir es sogar mit viel Glück zwischendurch auf Rang 2. Leider hielten Urs und Adrian nicht viel vom Beobachten der mit roten und weissen Rauchfackeln bewaffneten Fallschirmspringer am Himmel, sodass ihnen ihr vielleicht 15. Luvangriff auf dem Raumschiff den gewünschten Erfolg brachte.

Am Abend durften wir im neuen, wunderschönen Clubhaus Abendessen. Ein Lob allen Mitgliedern des Segel Club Murten. Das schöne alte Haus haben sie gut und für Segelklubanlässe zweckmässig eingerichtet, die Bewirtung war hervorragend und preiswert, die Regattaleitung übte sich nicht in Perfektionismus. Wie üblich, die Fireball-Segler verliessen das Clubhaus vor den "geeichten" 485-er-Seglern, um am nächsten Tag schon um 10 Uhr morgens fit für einen Start zu sein. Der Regattaleiter hatte uns nämlich versprochen, auf jeden Fall um diese Zeit zu starten.



# Schiffsladen Steckborn

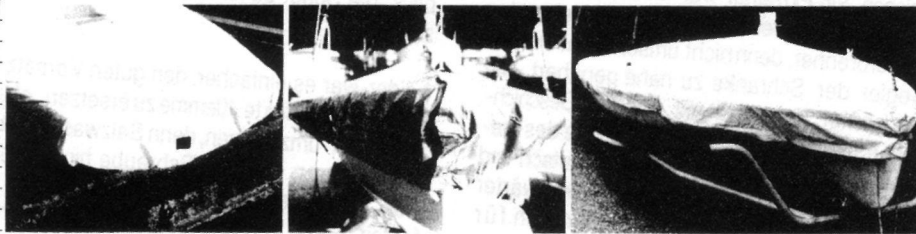
## Bootsdecken

### PVC-Polyester Bootsdecken:

Die Qualität wurde verbessert. Der PVC-Nylonstoff wurde durch einen Stärkeren in PVC-Polyester ersetzt.

### Baumwoll Bootsdecken:

Sie werden jetzt aus einem viel widerstands-fähigerem, verrottungsfreiem Gewebe Regentex hergestellt (50% Baumwolle und 50% Polyester).



Fireball	Baumwolle	PVC	1/95
über Baum flach Unterdecke	TP 22 Fr. 449.- TP 21 Fr. 398.- TP 23 Fr. 385.-	TP 26 Fr. 358.- TP 25 Fr. 350.-	

Weitere Bootstypen auf Anfrage!

Die Bootsdecken sind jetzt blau.

Info 95

Jürg + Rosmarie Tschlemer, Hafenanlage,  
8266 Steckborn, Telefon 054/ 61 28 55

Sommer: Mo, Di, Mi, Fr 09.30-12.00 / 13.30-18.30  
Sa 09.30-12.00 / 13.30-17.00  
Winter: Mo, Di, Mi, Fr 16.00-18.30  
Sa 09.30-12.00 / 13.30-16.00

Donnerstag geschlossen  
FAX 054 61 34 00



Gestaltung: Stecker-Steckborn

Preisänderungen vorbehalten

---

## Im „Röstigraben“

Am Sonntagmorgen wurde uns zuerst einmal der "Röstigraben pur" vorgeführt. Der Campingplatzwart, frustriert darüber, ständig Deutschweizer an diesem schönen Ort einlassen zu müssen, Hess uns und weiter vorne wartende Fireball-Segler nicht mit dem Auto auf den Platz fahren. Ich glaube, auch wenn unsere Plakette für diesen Platz eine Fläche von einem Quadratmeter gehabt hätte, hätte er diese nicht gesehen, aber dafür die kleinen deutschschweizer utokennzeichen. Ein Einzelfall war dies nicht, den wir so hautnah erleben durften, sondern eher der Dauerbrenner, denn nicht umsonst hat sich ein Segler der Schranke zu nahe genähert, wie wir später zusammen mit anderen Geschichten erfuhren. Trotz allem, im Sinne des gegenseitigen Verständnisses von Deutsch und Welsch hoffe ich, dass der Schrankenwärter nicht unfreiwillig baden geht oder sich für längere Zeit an einen Baum gebunden fühlen muss.

## Als die Böen kamen

Nicht wie versprochen auf jeden Fall um 10 Uhr, sondern etwas später fiel der Startschuss zum dritten Lauf. Als die ersten Böen über den See fegten, befanden wir uns an guter vierter Stelle auf dem Vorwindkurs. Anstatt unser Boot zu beschleunigen und uns weiter nach vorne zu bringen, warf die erste Bö unseren Grossbaum auf die andere Seite und als Supplement dazu uns ins warme Nass. Bis wir unser Boot mit dem gesetzten Spinnaker wieder auf Kurs gebracht hatten, verging einige Zeit.

Da es dem Wind wohl gefallen hatte, uns ins Wasser zu schicken, sandte er uns nochmals eine starke Bö, sodass wir kenternd die Ziellinie küssten und unseren Mitkonkurrenten das Passieren der Ziellinie erschwerten. Als dann endlich der Mast wieder oben und das Schwert unten war, beschlossen wir, in den Hafen zu segeln, da unsere Grossschotklemme schon lange nicht mehr richtig funktionierte und es bei diesen böigen Verhältnissen wichtig gewesen wäre, die Segel schnell fieren zu können und ab und zu, wenn auch nur für einen kurzen Augenblick, die Schot zu fixieren, um Kräfte sparen zu können.

Leider war es einfacher, den guten Vorsatz zu fassen, die defekte Klemme zu ersetzen, als ihn in die Tat umzusetzen, denn Salzwasser hatte seine Spuren auf der Schraube hinterlassen. Der Schraubenzieher war schwächer als die festsitzende Schraube, welche sich nur noch durch Brechen entfernen liess.

Später bemerkten wir, dass mehrere Boote unserem Beispiel gefolgt waren und wir erfuhren dann, dass kein vierter Lauf mehr angeschossenwürde, womit klar wurde, dass wir im Schlussklassement an dritter Stelle lagen und der neue Kugelschreiber durch Schreiben dieses Berichtes eingeweiht werden musste.

SUI 14419

Rangliste		3	Läufe	17	Boote		punkte
1	SUI 14377		Hofstetter / Krieg	1	1	2	3.0
2	SUI 14166		Schär /Huber	2	2	1	6.0
3	SUI 14419		Schwerzmann / Helbling	3	3	10	27.4
4	SUI 14337		Sprecher / Läubli	7	5	3	28.7
5	SUI 14478		Mäder/Geu	15	4	5	39.0
6	SUI 14494		Centazzo / Maurer	5	6	12	39.7
7	SUI 13943		Buser /Sutterlüthy	8	10	6	41.7
8	SUI 13756		Gautschi / Gautschi	4	15	7	42.0
9	SUI 13122		Pfenninger / Pfenninger	16	9	4	45.0
10	SUI 14319		Ganz /Calderari	10	8	9	45.0
11	SUI 14147		Preuss / Preuss	6	7	dnf	47.7
12	SUI 14491		Bischof/ Stolz	11	11	8	48.0
13	GBR 1431		Wüthrich /Klaus	9	12	dnf	56.0
14	SUI 14055		Aebi /Aebi	13	16	11	58.0
15	SUI 14055		Müller /Deuble	12	17	13	60.0
16	SUI 13942		Ritzler / Ruppert	14	13	dns	62.0
17	SUI 13758		Zobrist / Schnetzler	17	14	14	63.0





**North Sails ERGOFIT - Ermüdungsfrei Trapezsegeln**

**SAIDA**  
**Sailor Sport AG**  
 Boots- und Sportbedarf  
 Jurastrasse 17, 5035 Unterentfelden  
 Tel. 064 43 87 10  
 Fax 064 43 38 73

*exklusiv bei*





---

## Reichenau

16./17. sept. 1995

Der Wetterbericht war nicht so "aamäkelig", trotzdem gesellten sich 14 Böle auf die Insel. Gemeldet waren jedoch nur zwei... Für die Organisatoren war dies eben nicht unproblematisch, vor allem weil sie uns am Abend jeweils mit einem feinen Fischessen verwöhnen wollen. Ich nehme mich da auch an der Nase.

*Am Samstag bei schönstem Sonnenschein beim Volleyballspielen kam ich zum Daumenverstauchen...*

und dann wurde 2mal geschossen, was nicht etwa Startverschiebung heisst, sondern Auslaufen. Von der Reichenau wurden wir mit den Korsaren und 420 eine Stunde bis vor Steckborn gezogen, wo der Wind gerade ausreichte um eine Startübung mit Kreuz auszutragen. So haben wir diese Gegend auch kennengelernt, auf einem Kursschiff wäre dieser Ausflug allerdings gemütlicher gewesen!

Am Abend war der Andrang zum versprochenen Fisch riesig, aber soweit ich weiss, bekamen alle was. Danach wurden wir zur Weinprobe geladen. Allerlei Wissenswertes und Spannendes

wusste der Hobbywinzer von der Reichenau über die verschiedenen Weine zu berichten. Es war ein sehr gelungener Abend.

### Völlig neue Perspektiven

Am Sonntag war dann nach längerem Warten gerade genug Wind für einen abgekürzten Lauf. Für uns ein Traumlauf nach dem Alptraum von Murten. Nach einem gelungenen Start entschieden wir uns quasi als einzige für die linke Seite, was uns den zweiten Platz an der Boje hinter Erich/Ruedi und vor Markus/Nelly bescherte. Diese Position verloren wir kurz, gewannen sie zurück bis an der Leetonne. Die zweite Kreuz gelang nicht mehr so megagut. Markus und Nelly waren klar vorne an der Luvtonne. Und so blieb es bis zum Schluss. Beinahe hätten uns Romy und Ivo noch erwischt, weil ich vor lauter Freude meinen Steuermann auf die falsche Zieltonne hetzte. Ja völlig neue Perspektiven wurden uns da eröffnet und ich hoffe, es nimmt uns niemandübel, dass wir uns besonders über dieses Resultat freuen und nicht zu berichten wissen was weiter hinten so lief.

Potz Hagel Z 13758, Theo und Ursi

### Rangliste

#### 1 Lauf

#### 14 Boote

1.	SUI	14376
2.	SUI	14377
3.	Z	13758
4.	SUI	14419
5.	SUI	13122
6.	GER	14508
7.	G	14019
8.	Z	13943
9.	SUI	14472
10.	SUI	14149
11.	GER	14399
12.	Z	11192
13.	SUI	14147
14.	SUI	12619

Moser E.	Moser R.
Hofstetter M.	Krieg N.
Zobrist Th.	Schnetzler U.
Schwerzmann R.	Helbling I.
Pfenninger T.	Pfenninger S.
Nolle J.	Reichte Nolle S.
Grundler H.	Grundler A.
Buser P.	Sutterlüty R.
Widmer F.	Widmer C.
Erb S.	Erb S.
Schneider O.	Matterer S.
Harrison T.	Widmer H.
Preuss L.	Preuss L.
Stocker A.	Kobler P.



## Estavayer-le-lac

23724. September 1995

Wie überall hat es in Estavayer Wind oder eben nicht. Meistens hat es fast zu viel oder dann eben gar nichts!. Diesmal waren wir vom Glück verfolgt. Es blies gerade richtig. Hurra! Es blies sogar genug stark und genug lange, dass Markus (Küse) Heilig und seine Frau Ursula und Gefolge 5 Läufe unter Dach und Fachbrachten. Am Samstag durften wir uns zusammen mit den Europe's und den Moten mit inneren und äusseren Loops herum-schlagen. Am Sonntag gab's wieder gewohnte Kost, das heisst normales Dreieck.

*Man kommt doch immer wieder zum Schluss, dass das normale Dreieck auch seine Vorteile (vor allem für die Segler) bietet.*

Am Samstag, bei herrlicher leichter Bise und Sonnenschein aus vollen Rohren, wollten die Moser's in allen drei Läufen niemand vor sich im Ziel sehen. Im ersten Lauf waren ihnen Markus und Nelly dicht auf den Fersen, gefolgt von Schnügel 7. Im zweiten Lauf konnte Schnügel 7 einen Bergpreis verbuchen, welcher aber schon beim nächsten Halsemanöver

an die Moser's übergang. Wenigstens gelang es uns, die anderen Walenseeteufel, Markus und Nelly knapp vom Hals zu halten! Im dritten Lauf zeigten Matthias Birrer und Heinz Wyss, dass sie auch noch da sind. Aber auch sie mussten sich, gefolgt von Daniela und Hanspeter, von den Moser's geschlagen geben.

### Am Sonntag sollte alles anders kommen.

Regula und Stefan waren eingetroffen und beendeten den ersten Lauf gleich auf dem zweiten Platz, gefolgt von Mathias und Heinz. Die Gejagten waren diesmal aber Kurt Liechti und Thomas Wildi, die einen komfortablen Vorsprung ins Trockene brachten. Beim abschliessenden zweiten Lauf des Tages gaben sich Erich und Ruedi, wie die Moser's wirklich heissen, keine Blöße und fuhren einen klaren Sieg nach Hause. Kurt und Thomas gewannen das Verfolger-Duell mit Schnügel 7.

Es war in jeder Hinsicht ein traumhaftes Wochenende mit warmem, sonnigem Herbstwetter, idealen Segelbedingungen und einer souveränen Regattaleitung. Schade für alle anderen 60 Fireballs, die nicht da waren! Vielen Dank Markus, Ursula und Gefolge!

Schnügel 7, SU114472, Fritz und Adrian

Rangliste	5	Läufe	17	Boote	punkte
1	SUI 14376	Moser/Moser	1	1 1 5 1	&
2	SUI 14378	Liechti / Wildi	4	8 9 1 2	21
3	SUI 14472	Widmer / Huber	3	2 6 6 3	26.1
4	SUI 14293	Birrer / Wyss	8	10 2 3 4	30.7
5	SUI 14377	Hofstetter / Krieg	2	3 pms pms 5	42.7
6	SUI 14491	Duvoisin /Stolz	6	13 5 4 7	42.7
7	SUI 14494	Centazzo / Maurer	5	6 3 14 11	44.4
8	SUI 14478	Mäder/Geu	7	4 pms 11 12	56
8	SUI 13943	Buser / Sutterlüty	10	8 7 8 13	57
10	SUI 14147	Preuss / Preuss	11	7 11 9 8	59
11	GER 13111	Fechtner / Rennecke	12	12 4 pms 10	60
12	SUI 13122	Pfenninger / Pfenninger	13	9 8 7 14	61
13	SUI 13756	Gautschi / Gautschi	9	14 10 10 9	62
14	SUI 14495	Baumgartner / Schärer	dns	dns dns 2 6	62.7
15	SUI 13758	Zobrist / Schnetzler	14	11 12 13 15	74
16	USA 13277	Suter / Schluchter	15	15 13 12 16	79

## Hallwil 14./15. Oktober

In Hallwil war das Feld, wie die Bilder zeigen, stets sehr eng beisammen-eine Folge des etwas unkonventionellen Kurses. Der enge und gar eckig abgesteckte Kurs teilte das Feld schon zu Beginn in zwei Hälften. Gekämpft wurde nicht um Fire-Ball-Plätze ( die Positionen waren schon vor dem Start für einmal klar gegeben); gewetteifert wurde um einen

einigen Fire-Ball. Alle hatten ihre helle Freude daran. Bloss das von der Jury etwas unglücklich, mitten durchs Wettkampffeld gespannte Fischernetz wollte nicht so recht in die Regattaszene passen. (Übrigens, die Luvseite war stark bevorteilt!)

Wer schlussendlich den Fire-Ball gewonnen hat, konnte der Schreiber bis Redaktionsschluss leider nicht ausfindig machen.

Die material- und nervenverschleisschonende Wettkampffahrt erfreut sich zunehmender Beliebtheit. (Der eine oder andere soll angeblich schon vorher heimlich trainiert haben!)

Ein rundum gelungener gesellschaftlicher Anlass; das Essen schmeckte wie immer vorzüglich, der Esel war auch da etwas lädiert zwar- und gewonnen haben die Richtigen.

Ein Versprechen für die SM 96!



Die Redaktion

*Holzbooter erfreuen sich nach wie vor besonders grosser Beliebtheit.*







## Thalwil 11. / 12. Nov. 1995

Zwei segelnde Fireballvorschoter, hauptberufliche Architekten, opferten sich im Restaurant Landhaus Bern, eine schwerwiegende SFA-Gesetzeslücke auszufüllen.

*Es ist wirklich ein Jammer, es ist wieder einmal keiner Crew gelungen sich als Dritte zu klassieren, ob Zufall oder klare Absicht bleibt ungewiss.*

Nur Dank einer äusserst glücklichen konstellation liessen sich zwei Schreiber, sprich SFA-Berichterstatter finden, diesen „Fünfzeiler“

zu verfassen.

Wir stellen die klare Forderung, diese Gesetzeslücke zu schliessen. Wir hoffen hiermit, dass der Vorstand diese Verantwortung wahrnimmt.

Nebenbei sei folgendes Erfreuliches noch erwähnt:

- 20 Fireballs am Eisbärenpokal,
- superschönes Wetter,
- warme Temperaturen,
- spannende Wettfahrten,

kurz ein perfekter SFA-Anlass zum Saisonabschluss.

Stefan und Markus

Rangliste	4	Läufe	20	Boote	punkte
1	SUI14376	Moser / Moser	1	2 3 1	3.0
2	SUI14495	Baumgartner / Schärer	4	3 1 2	8.7
3	SUI14337	Mermod / Läubli	2	1 11 3	8.7
4	SUI14377	Hofstetter / Krieg	3	4 2 7	16.7
5	SUI 14478	Mäder/Geu	5	6 9 4	29.7
6	SUI - -	Aebi /Huber	9	10 5 5	35.0
7	SUI 13934	Buser /Suterlüthy	7	5 7 10	36.0
8	SUI14494	Centazzo / Maurer	6	7 6 8	36.4
9	SUI14419	Schwerzmann / Helbling	15	9 8 6	40.7
10	GER 13111	Fechtner / Rennecke	14	8 4 13	41.0
11	SUI13122	Pfenninger / Pfenninger	8	12 16 9	47.0
12	SUI14319	Gautschi / Gunz	16	11 10 12	51.0
13	SUI14147	Preuss / Preuss	11	13 14 11	53.0
14	SUI 13295	Trüb / Casanova	12	13 12 14	55.0
15	USA 13277	Suter / Schluchter	10	17 15 16	59.0
16	SUI 13758	Zobrist / Schnetzler	13	16 14 15	60.0
17	Z 13465	Junker /Wehrli	17	15 17 17	67.0
18	SUI13000	Adler / Sutter	20	18 18 18	72.0
19	SUI 12619	Stocker /Frauchiger	19	19 19 19	75.0
20	SUI 11958	Schüttler	18	20 20 20	76.0

# DUVOISIN Constructions nautiques

## Material Fireball

1. SEGEL:	Gross	Fock mit Fenster	Spi
HydeSails	Fr. 895.-	Fr. 385.-	Fr. 605.-
Pinnel&Bax	Fr. 905.-	Fr. 390.-	Fr. 620.-
NumberOne	Fr. 870.-	Fr. 385.-	Fr. 600.-

Bei Bestellung eines kompletten Satzes (Gross, Fock, Spi) wird ein Rabatt von 5 % gewährt

### RIGG'S

#### 2. Superspars:

2.1 Ausgerüsteter Mast (M2 / M7)			Fr. 820.-
2.2 Kompletter Mast (M2 / M7)		ab	Fr. 1'049.-
2.3 Baum, am Ende abgeschrägt, Endbeschläge, 3 Schlitten			Fr. 274.-
2.4 Baum wie 3.3, mit Unterliekstrecker 4:1 (am Baum)			Fr. 307.-
2.5 Baum wie 3.3, mit Unterliekstrecker 4:1 (im Boot)			Fr. 294.-
2.6 Spibaum mit Endbeschlägen			Fr. 108.-
2.7 Spibaum komplett			Fr. 125.-

#### 3. Proctor:

3.1 Rohr alleine (D, Stratos, Epsilon)			Fr. 640.-
3.2 Kompletter Mast (D, Stratos, Epsilon)			Fr. 1'460.-
3.4 Kompletter Baum, mit Hebel für Unterliekstrecker			Fr. 445.-
3.5 Spibaum mit Endbeschlägen			Fr. 105.-

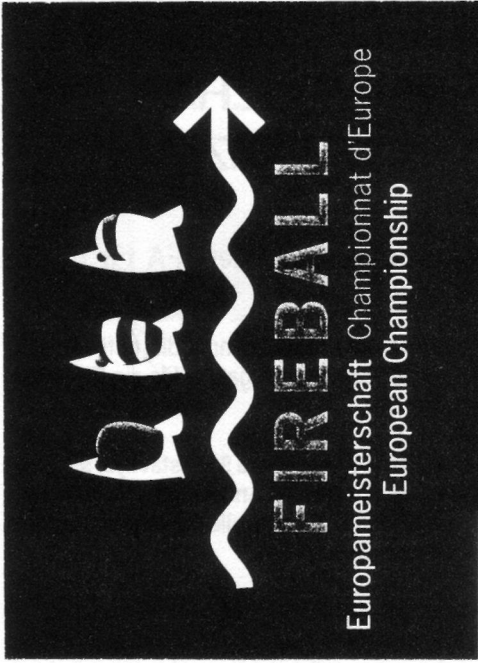
#### 4. RUDER - SCHWERTER :

4.1 Steckruder Duvoisin, Rondar, Milanes, Stanley & T.			Fr. 580.-
4.2 Aufholbares Ruderblatt Duvoisin, Rondar, Milanes, Stanley & T.			Fr. 485.-
4.3 Ruderkopf für aufholbares R., aus Alu, von Yachspeed, ohne Pinne			Fr. 146.-
4.4 Ruderkopf für aufholbares R., aus Alu, von Rondar, mit Pinne			Fr. 266.-
4.5 Schwert Duvoisin, Rondar, Milanes, Stanley & Thomas			Fr. 700.-
4.6 Weiss gestrichen für Ruder und Schwert			+ 10 %

#### 5. DECKEN-VERSCHIEDENES :

5.1 Flache Oberdecke PVC			Fr. 238.-
5.2 Flache Oberdecke Acryl			Fr. 354.-
5.3 Hohe Oberdecke PVC			Fr. 270.-
5.4 Hohe Oberdecke Acryl			Fr. 400.-
5.5 Unterwasserdecke PVC-Nylon			Fr. 217.-
5.6 Unterwasserdecke Acryl			Fr. 335.-
5.7 Mastkontroller Z-Spar komplett			Fr. 160.-
5.8 Wasserungsrolli, Duvoisin			Fr. 680.-
5.9 Strassentrailer Harbeck mit Wasserungsrolli		ab	Fr. 2'600.-

DUVOISIN Constructions nautiques  
2013 Colombier/NE - Battieux 3



**11.5. - 17.5.1996**

**Kreuzlingen**

Bodensee/Schweiz  
Lac de Constance/Suisse  
Lake Constance/Switzerland

Yachtclub Kreuzlingen  
Swiss Fireball Association

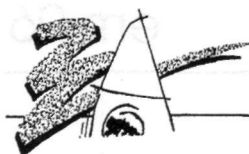
**Schedule of Events**

<b>Saturday</b>	11.5. Arriving	Registration Measurement	14.00 - 18.00 14.00 - 18.00
<b>Sunday</b>	12.5. Measurement	Measurement Practice Race Opening Ceremony Skipper's Meeting	09.00 - 18.00 14.00 - 18.00 from 18.30 onwards following
<b>Monday</b>	13.5. Sailing	Briefing Race 1 Race 2 Price-giving winners of the day	09.00 10.30 - 13.30 14.00 - 17.00 19.00
<b>Tuesday</b>	14.5. Sailing	Briefing Race 3 Race 4 Price-giving winners of the day Social evening	09.00 10.30 - 13.30 14.00 - 17.00 19.00 following
<b>Wednesday</b>	15.5. Sailing	Briefing Race 5 Race 6 Price-giving winners of the day	09.00 10.30 - 13.30 14.00 - 17.00 19.00
<b>Thursday</b>	16.5. Sailing	Briefing Race 7 Time (available) to make up cancelled races eventually Price-giving Social evening	09.00 10.30 - 13.30 14.00 - 17.00 19.00 following
<b>Friday</b>	17.5. Spareday	Briefing Time (available) to make up cancelled races Price-giving End of the Event	09.00 from 10.30 onwards following

**Weitere Informationen - plus d'informations  
for more information**

**Heike Widmer**  
Secretary European Championship  
Schulstrasse 4  
CH-8280 Kreuzlingen  
Phone: ++41 (0)72 35 38





## SELEKTION ZUR EUROPAMEISTERSCHAFT 1996 IN KREUZLINGEN / SCHWEIZ

**Nur wer sich rechtzeitig zur Selektion anmeldet, wird von der SFA für die EM 1996 selektioniert!**

Ab sofort besteht die Möglichkeit in Kreuzlingen zusammen mit anderen Fireballgrössen zu trainieren.

Die Boote können bis zur EM96 gratis in Kreuzlingen abgestellt werden. (Mit Ruedi Moser und Fritz Widmer Kontakt aufnehmen.)

Untenstehend noch einmal die definitiv geltenden Selektionsregatten für die EM Selektion '96:

**Murten 95, Reichenau 95, Estavayer95, Hallwil 95, Thalwil 95, Antibes 96, Osterregatta in Südfrankreich 96, alle Schweizer Regatten 96 vor dem 30.4.96.**

Steuerleute und Vorschoter/innen müssen sich getrennt anmelden.

### ● ANMELDUNG

Ich melde mich für die Selektion zur EM 1996 an:

Name, Vorname: .....

Datum, Unterschrift: .....

Anmeldung bis **spätestens 31. Dezember 1995** an:  
Daniela Centazzo, Bei der Kirche 4, 8126 Zumikon Fax Nr. 01 / 918 29 82

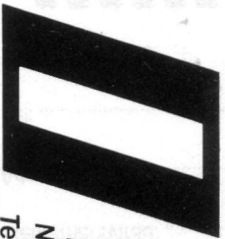
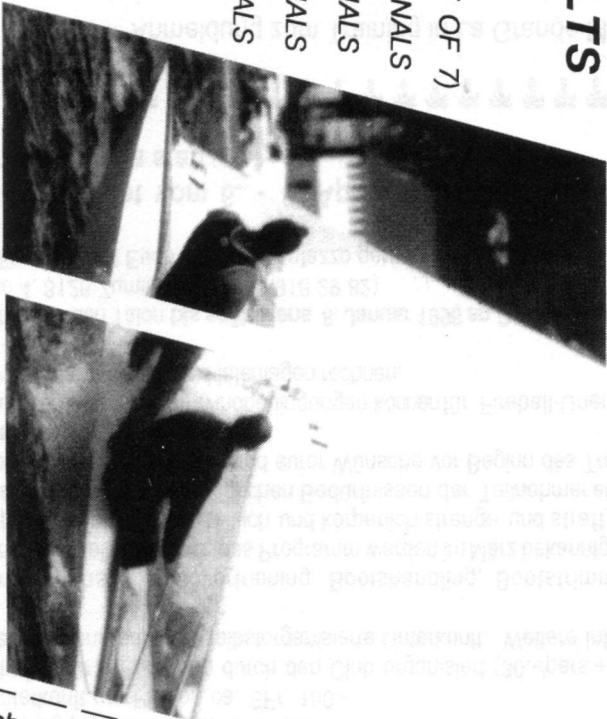
Selektionskriterien gemäss Gazette 2/95.

**Selektion - Anmeldeschluss: 31.12.95.**

# Need we say more

## 1994 RESULTS

- 1st** EUROPEANS  
(4 RACE WINS OUT OF 7)
- 1st** FRENCH NATIONALS
- 1st** DUTCH NATIONALS
- 1st** CZECH NATIONALS
- 1st** SWISS NATIONALS
- 2nd** WORLDS



Number One Sails,  
New Road, Wakefield, West Yorkshire WF4 4NS, England.  
Telephone: 44 924-274073

K.1375

Ring Erich Moser on 052 213 17 24 or complete the coupon and mail to  
Number One Sails to find out more about the easy way  
to order fast sails fast!

Name .....

Address .....

training

## La Grande Motte 1996

**Wir ziehen im !** Unser traditionsreiches Frühjahrs-Training findet 1996 neu in La Grande Motte statt (an derselben Bucht gelegen wie Port Camargue).

Teilnahmeberechtigt sind alle Aktivmitglieder der SFA (dies gilt für Steuermann/frau sowie Vorschoter/in). Idealerweise sollten nicht mehr als 20 Boote teilnehmen.

**Datum:** Sonntag 31. März bis Donnerstag 4. April

**Trainer:** Keith Escritt + Andrew Dawies sowie 2 Schweizer Trainer.

**Kosten:** Training pro Person ca. SFr. 250.-

Unterkunft pro Person ca. SFr. 180.-

Studios für 4 Personen durch den Club organisiert (30.-/pers.+Tag), Camper auf dem Hafenable oder selbstorganisierte Unterkunft. Weitere Info's bei Daniela.

### Training:

Das Training umfasst Manövertraining, Bootshandling, Bootstrimm, Startübungen und Übungsregatten. Einzelheiten über das Programm werden im März bekanntgegeben. Es wird in zwei Trainingsgruppen trainiert. Eine zeitlich und körperlich strenge und straff geführte Gruppe (A) und eine etwas freizügigere, den täglichen Bedürfnissen der Teilnehmer eher angepasste Gruppe (B). Die Gruppenzuteilung findet anhand eurer Wünsche vor Beginn des Trainingslagers statt.

### Segelbedingungen:

Die im Frühjahr vorherrschenden Windbedingungen können für Fireball-Unerfahrene ungünstig sein. Diese müssen allenfalls mit einigen Hafentagen rechnen.

### Anmeldung:

Mit dem untenstehenden Talon **bis spätestens 8. Januar 1996 an Daniela Centazzo**,

Bei der Kirche 4, 8126 Zumikon (Fax: 01 918 29 82)

Für allfällige Fragen steht Euch Daniela Centazzo gerne zur Verfügung.

**im Anschluss findet vom 6. - 8. April, ebenfalls in La Grande Motte eine internationale Regatta statt.**



Anmeldung zum Training in La Grande Motte 1996

Steuermann/frau: .....Vorschoter/in: .....

Adresse : .....

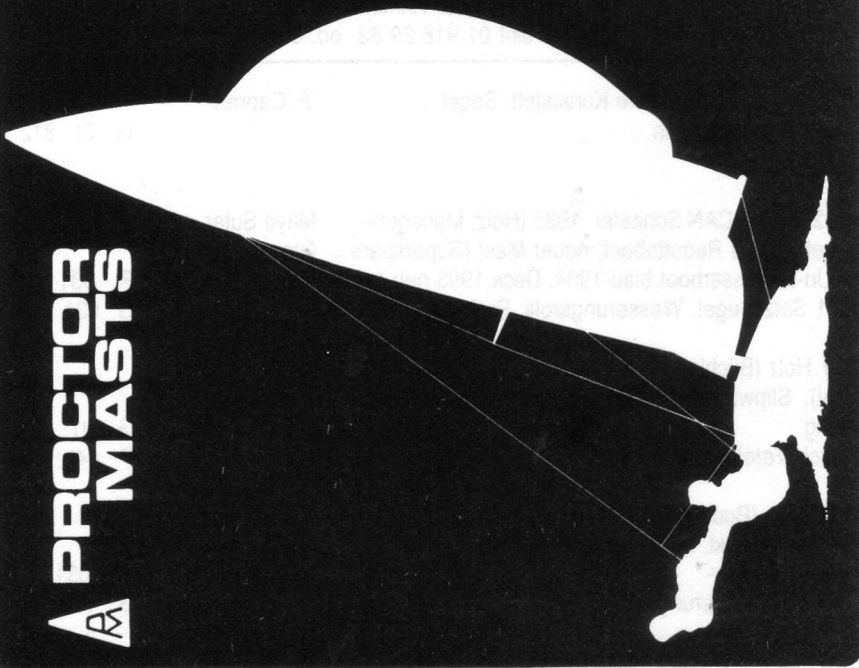
Tel: ..... Segel-Nr.: .....

Trainingsgruppe:            **A**            **B**            (zutreffendes ankreuzen)





**PROCTOR  
MASTS**



**...les mâts des champions et  
de ceux qui veulent le devenir**

Flying Dutchman  
470  
505  
420  
Fireball  
Korsar  
485  
Contender  
Finn  
Moth

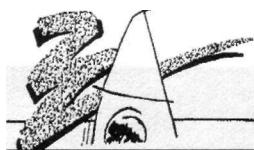
12 m  
6 m  
5,5 m  
Toucan  
Soling  
Star  
Tempest  
Kielzugvogel

➤➤ En vente chez  
votre détaillant  
ou chantier naval

Le distributeur  
des meilleures marques :

**bucher walt**

2072 St-Blaise/NE  
rte de Soleure 8 • 038/33 62 62



## ausschreibungen

Dem Frühling entgegen fahren ... in 8 std. über den Gotthard - ventimiglia - Cote d'Azur nach ....

### Antibes

„Ski-Voile international" des Club Nautique d'Antibes et Juan-les-Pins

**Info:** Sekretariat, Cub-House - Port Vauban, Tel. 0033/93/658000, Fax ..../747190

Skifahren: Donnerstag 1.2. in Auron (fakultativ)

**Segeln:** Freitag 2.2.96 - Sonntag 4.2.96 in Juan-les Pins

Unterbringung in günstigen Studios möglich - Regula Baumgartner weiss mehr!

**Reservation Unterkunft und provisorische Anmeldung an  
Regula Baumgartner, tel 031 / 301 71 74 fax 031 / 312 54 33**

#### Fireball - SKI WEEKEND: 24725. FEBRUAR 1996 IN ADELBODEN

Treffpunkt 11.30 Uhr Talstation Silierenbahn oder 12.30 Uhr Bergrestaurant Silieren. Gratis-Uebernachtungsmögl. in Aeschried(BEO) (Plätze begrenzt, Anmeldung bei Daniela&H.Peter) bei Schlechtwetter aibt 01 918 29 82 od. 033 54 10 22 Auskunft.

**Z 11503** Jg. ca. 1980, Moore Kunststoff, Segel  
V&M neu, regattatauglich  
VP: Fr. 2500.-

F. Caprani

G 01 8121212

**USA 13277** DUNCAN Schaefer, 1985 (Holz; Mahagonideck), sehr gutes Regattaboot; neuer Mast (Superspars 1995); Unterwasserboot blau 1994, Deck 1993 neu gespritzt, 1 Satz Segel, Wasserungsrolli, Preis Fr. 4000.-

Maya Suter  
Grossholzweg 19  
3073 Gümligen

P 031 951 29 69  
G 031 631 23 95

**Z12139** Holz (Büchie, Arbon) 1979, 2 Segelsätze (G,F,Spi), Slipwagen, Strassentrailer (Schraff) Persening.  
Preis nach Vereinbarung (ca. Fr. 3500.-)

Andreas Burri  
Pelikanstrasse 3  
6004 Luzern

G 01 257 51 14  
P 041 36 67 44

**Z 13005** Holz (Buchle, Arbon) 1980; gepflegt; 1 Satz Segel (neuere); inkl. Strassentrailer, Slipwagen, diverses Zubehör.  
Preis nach Vereinbarung (ca. Fr 3500.-)

Catherine Martz  
Daxelhoferstrasse 15 a  
3012 Bern

P 031 302 29 30  
G 031 901 05 36



## occasionen

**FRA 14347** 1992, peinture du pont et coque refait en 1994, 2 jeux de voile Hyde (1neuf9), 2 spi (1Pinnell, 1Boatique;neuf), 2 mats Superspars m7 (1 neuf), Remorque de route Mecanorem et mise à l'eau (1992) (sans frein d'arrêt), Bâche de dessus et dessus prix: Fr. 14000.-

Frederic Duvoisin  
Battieux 3  
2013 Colombier

P/G 038 41 25 66

**Fireball en bois** avec 1 jeu de voile; 1 chariot de mise à l'eau; 1 bâche neuve, mât en bois, avaleur de spi; bateau stationné actuellement à Clarens (VD)  
Prix: au plus offrant

Ph. Sulliger  
Rte du Pavemant 19  
1018 Lausanne

G 021 621 49 27  
P 021 648 30 87

**Z 13295** 1983, Buchle Holz, regattaklar, mit Ersatzsegel und -Blache, inkl. Rolli  
Preis Fr. 3000.-

Patrik Trüb  
Einsiedlerstr. 155  
8810 Horgen

P 01 725 82 40  
G 01 725 78 78

**Z 13756** 1988 Kunststoff, Deck und Unterwasser neu überholt; schnelles Einsteigerboot. Bootsdecke, 1 Satz Segel, 1 Spi, Mast M7 Superspar  
Preis: Fr. 7000.- Rolli auf Anfrage

Thomas Gautschi  
Aebistrasse 58  
2503 Biel

032 25 65 45

**Z 11503** Moore Schale, neue V&M Segel, neue Blache hoch, Rolli VP. Fr. 1500.-

Thomas Bossard

P 062 775 26 39

**Z 13805** Matter 1986 Holz, guter Zustand, Boot für Regattaeinsteiger, Mast Proctor D, Segel: 2 Sätze, Rolli und Trailer, Ober- u. Unterpensing Fr. 7000.-

Stefan Badertscher  
Dorfstr. 27  
8194 Hüttwangen

G 01 867 34 34  
P 01 869 33 84

**Z 12226** Plycraft Holz, 1979, Proctor D (fast neu), 2 Segel- Sätze, Ober- u. Unterblache, komplett mit Strassentrailer und Slipwagen Preis ca. Fr. 3400.-  
**Schwert** (DeLange Australien) neu. Fr. 400.-

René Antenen  
Alte Gfennstr. 41  
8600 Dübendorf

G 01 801 33 43  
P 01 821 72 64

**Doppeltrailer Harbeck 450 S;** Auflaufbremse, Huckepack-Slipwagen unten; Ersatzrad Nutzlast 280kg; weniger als 500km gefahren; trocken gelagert  
Preis Fr. 3000.-

Hans Wittich  
Service & Verkauf GmbH  
8274 Gottlieben

G 072 69 14 65  
P 072 69 10 82

**Anhängerkupplung** mit Zubehör: Peugeot 305 Break Select, Kat., Jg 87, 90000km, met.grau, Dachreling, R/Tb Hagel- aber keine Lackschäden! ab MFK VP Fr 2800.-

Thomas Bossard

P 062 775 26 39

**GESUCHT. Fb-Schwert** (Dicke 25 mm)  
**Ruderblatt**

Jo Zanger 0049/  
7531 53007



provisorischer Regattakalender 1996

**AZB**  
8126 Zumikon

Adressberichtigungen an:  
Swiss Fireball Association  
Tössfeldstr. 61  
8406 Winterthur

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
Mo 1	Do 1	Fr 1	Mo 1	Mi 1	Sa 1
Di 2	Fr 2	Sa 2	Di 2	Do 2	So 2
Mi 3	Sa 3	So 3	Mi 3	Fr 3	Mo 3
Do 4	So 4	Mo 4	Do 4	Sa 4	Di 4
Fr 5	Mo 5	Di 5	Fr 5	So 5	Mi 5
Sa 6	Di 6	Mi 6	Sa 6	Mo 6	Do 6
So 7	Mi 7	Do 7	So 7	Di 7	Fr 7
Mo 8	Do 8	Fr 8	Mo 8	Mi 8	Sa 8
Di 9	Fr 9	Sa 9	Di 9	Do 9	So 9
Mi 10	Sa 10	So 10	Mi 10	Fr 10	Mo 10
Do 11	So 11	Mo 11	Do 11	So 11	Di 11
Fr 12	Mo 12	Di 12	Fr 12	Mo 12	Mi 12
Sa 13	Di 13	Mi 13	Sa 13	Do 13	Do 13
So 14	Do 14	Do 14	So 14	Di 14	Fr 14
Mo 15	Do 15	Fr 15	Mo 15	Mi 15	Sa 15
Di 16	Fr 16	Sa 16	Di 16	Do 16	So 16
Mi 17	Sa 17	So 17	Mi 17	Fr 17	Mo 17
Do 18	So 18	Mo 18	Do 18	Sa 18	Di 18
Fr 19	Mo 19	Di 19	Fr 19	So 19	Mi 19
Sa 20	Di 20	Mi 20	Sa 20	Mo 20	Do 20
So 21	Mi 21	Do 21	So 21	Di 21	Fr 21
Mo 22	Do 22	Fr 22	Mo 22	Mi 22	Sa 22
Di 23	Fr 23	Sa 23	Di 23	Do 23	So 23
Mi 24	Sa 24	So 24	Mi 24	Fr 24	Mo 24
Do 25	So 25	Mo 25	Do 25	Sa 25	Di 25
Fr 26	Mo 26	Di 26	Fr 26	So 26	Mi 26
Sa 27	Di 27	Mi 27	Sa 27	Mo 27	Do 27
So 28	Mi 28	Do 28	So 28	Di 28	Fr 28
Mo 29	Do 29	Fr 29	Mo 29	Mi 29	Sa 29
Di 30	Fr 30	Sa 30	Di 30	Do 30	So 30
Mi 31		So 31		Fr 31	

Regatta  
Training

S Selektion EM 96  
J Jahresmeisterchaft

S 97 Selektion EM/WM 97

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Mo 1	So 1	So 1	Di 1	Fr 1	So 1
Di 2	Fr 2	Mo 2	Mi 2	Sa 2	Mo 2
Mi 3	Sa 3	Di 3	Do 3	So 3	Di 3
Do 4	So 4	Mi 4	Fr 4	Mo 4	Mi 4
Fr 5	Mo 5	Do 5	Sa 5	Di 5	Do 5
Sa 6	Di 6	Fr 6	So 6	Mi 6	Fr 6
So 7	Mi 7	Sa 7	Mo 7	Do 7	Sa 7
Mo 8	Do 8	So 8	Di 8	Fr 8	So 8
Di 9	Fr 9	Mo 9	Mi 9	Sa 9	Mo 9
Mi 10	Sa 10	Di 10	Do 10	So 10	Di 10
Do 11	So 11	Mi 11	Fr 11	Mo 11	Mi 11
Fr 12	Mo 12	Do 12	Sa 12	Di 12	Do 12
Sa 13	Di 13	Fr 13	So 13	Mi 13	Fr 13
So 14	Mi 14	Sa 14	Mo 14	Do 14	Sa 14
Mo 15	Do 15	So 15	Di 15	Fr 15	So 15
Di 16	Fr 16	Mo 16	Mi 16	Sa 16	Mo 16
Mi 17	Sa 17	Di 17	Do 17	So 17	Di 17
Do 18	So 18	Mi 18	Fr 18	Mo 18	Mi 18
Fr 19	Mo 19	Do 19	Sa 19	Di 19	Do 19
Sa 20	Di 20	Fr 20	So 20	Mi 20	Fr 20
So 21	Mi 21	Sa 21	Mo 21	Do 21	Sa 21
Mo 22	Do 22	So 22	Di 22	Fr 22	So 22
Di 23	Fr 23	Mo 23	Mi 23	Sa 23	Mo 23
Mi 24	Sa 24	Di 24	Do 24	So 24	Di 24
Do 25	So 25	Mi 25	Fr 25	Mo 25	Mi 25
Fr 26	Mo 26	Do 26	Sa 26	Di 26	Do 26
Sa 27	Di 27	Fr 27	So 27	Mi 27	Fr 27
So 28	Mi 28	Sa 28	Mo 28	Do 28	Sa 28
Mo 29	Do 29	So 29	Di 29	Fr 29	So 29
Di 30	Fr 30	Mo 30	Mi 30	Sa 30	Mo 30
Mi 31		Do 31			Di 31

FM